

MUSEUM

Flotter Hüftschwung beim Wackelpuddingtanz

von Evelyn Eischeid



Für die Auflösung des Sommerrätsels gab es für die Kinder eine Urkunde.
Bild: Evelyn Eischeid

ELSFLETH - Mit einer Konzertlesung ging im Garten des Schiffahrtsmuseums Haus Elsfleth der „Interkulturelle Sommer“, initiiert vom **DRK-Kreisverband** Wesermarsch in Kooperation mit der Stadt Elsfleth, zu Ende. Mit dem Projekt „Stelenpark“ war die Sommeraktion im März 2019 gestartet. Gast des Konzerts im Stelenpark war die Liedermacherin **Angelika Okrey** („Annie“), aber sie war nicht allein gekommen, sie hatte eine „Verstärkung“ mitgebracht. Annie: „Bruno, der Bär, wollte unbedingt dabei sein!“ Das durfte der Riesenbär natürlich und das sehr zur Freude der großen und kleinen Besucher. Alle ließen sich vom Spaßprogramm der Rodenkirchenerin gerne anstecken und die Stimmung stieg beim Mitsingen und Mittanzen. Erfolgreich war der gemeinsame Song „Hey Sonne!“ Das Lied war sogar in der Lage, die anziehenden dunklen Wolken zu vertreiben. Ihre Geschichte der Freunde „Jana, Tim und Lisa“ unterbrach die Liedermacherin ebenfalls mit flotten Songs und beim „Wackelpuddingtanz“ ließen Groß und Klein die Hüften schwingen.

Ein weiterer Höhepunkt war die Preisverleihung an Ferienspaßkinder, die am „Elsflether Sommerrätsel“ teilgenommen hatten. Es mussten zehn Fragen beantwortet werden, die mit der Stadt Elsfleth und ihrer Geschichte in Verbindung stehen. Und weil einige der Fragen knifflig waren, hatten die 26 Mädchen und Jungen Unterstützung von den Eltern bekommen. Zur Belohnung gab es im Museumsgarten für alle anwesenden Ferienspaßkinder eine Urkunde und eine Überraschungstüte. Ein toller Abschluss des „Interkulturellen Sommers“!

